



# Schulcurriculum für das Fach Politik-Wirtschaft Klasse 8

(Stand: August 2025)

Einleitende Erläuterungen:

- Die Profilierung des Faches Politik-Wirtschaft im Kontext des neuen Leitbildes ist farblich hervorgehoben: **Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)**, **Berufs- und Studienwahl**, **Europathemen**
- Darüber hinaus ist die Aktualität Kernkompetenz und Anspruch des Faches Politik-Wirtschaft und wird in sämtlichen Jahrgängen im Unterricht berücksichtigt.
- Eingeführtes Lehrbuch: *Dyk, Anja u.a. (2024): Politik & Co. - Niedersachsen. Politik-Wirtschaft für das Gymnasium. Band 8 für die Jahrgangsstufe 8. Bamberg: C.C. Buchner Verlag.*

Politik-Wirtschaft			
Jahrgangsstufe 8.1			
Thema 1	Politischer Entscheidungsprozess im Nahbereich	Methoden, Medien, ergänzende Hinweise	Zeitrichtwert 34
1. Wie kann das Zusammenleben in unserer Gemeinschaft gelingen?	- Drei Wochen „umweltaktives“ Sommercamp auf Langeoog – das Zusammenleben gestalten (14-20) - Die drei Dimensionen von Politik (21+22)	Methode: Ein Experiment durchführen (S.15-18)	4
2. Wie können Schülerinnen und Schüler das Schulleben (mit-)gestalten?	- Wer wird Klassensprecherin bzw. Klassensprecher? Wahlprinzipien (nicht nur) in der Schule (24-27) - Wie können Schülerinnen und Schüler ihre Interessen in der Schule (wirksam) vertreten? (30-34) - Sollten Schülerinnen und Schüler mehr Mitspracherechte in der Schule bekommen? (35-37)	Methode: Gesetzestexte verstehen (S.28+29) Methode: Rollenspiel	12
3. Was macht unsere Gemeinde?	- Welche Aufgaben hat eine Gemeinde? (40-43) - Viele Aufgaben – wenig Geld? Die Finanzen der Gemeinde (44-47) - Wie soll die Gemeinde mit knappen Mitteln umgehen? (48+49)	Methode: Urteilskompetenz (S.50+51)	6
4. Nachhaltigkeit vor Ort? – Wie gestalten Bürgerinnen und Bürger Politik?	- Was kann ich tun? „Too Good To Go“ in der Grafschaft Bentheim und Fast Fashion - Kommunale Ansätze für eine nachhaltige Entwicklung - Wie funktioniert die Gemeinde? (54-65) - Nachhaltigkeit – Vorschläge der Klasse an die Gemeinde	Optional Methode: Urteilskompetenz II - Das mehrperspektivische Urteil (50+51) Methode: Der Politikzyklus (65)	
5. Ein Bikepark für Grünheim? Wie politische Entscheidungen vor Ort getroffen werden	- Wem gehört der Wald? Ein Problem kommt auf die Tagesordnung (54-57) - Wer entscheidet, was in der Gemeinde passiert? (58+59) - Wie entscheidet der Rat der Gemeinde Grünheim? (60-63) - Wie positionieren sich die Bürgerinnen und Bürger? Einen Entscheidungsprozess analysieren (64)	Methode: Gemeindebesuch Methode: Rollenspiel Gemeinderatssitzung (62+63) Methode: Der Politikzyklus (65)	12
6. Wie können (junge) Menschen die Politik in der Gemeinde beeinflussen? (S. 72-85)		Methode: Urteilskompetenz III – Kriterien der Beurteilung (82+83)	



# Schulcurriculum für das Fach Politik-Wirtschaft Klasse 8

(Stand: August 2025)

Politik-Wirtschaft			
Jahrgangsstufe 8.2			
Thema 2	Konsumententscheidungen Jugendlicher	Methoden, Medien, ergänzende Hinweise	Zeitrictwert 36
	<b>1. Warum überhaupt wirtschaften?</b> - Unterschiedliche Menschen – unterschiedliche Bedürfnisse (88-91) - Das Grundproblem der Knappheit: Welche Möglichkeiten gibt es, wirtschaftlich zu handeln? (92-94) - Wirtschaften bedeutet entscheiden – aber wie? Kosten-Nutzen-Abwägung (95-97)	Methode: Eine Kosten-Nutzen-Analyse durchführen	8
	<b>2. Warum kaufe ich was? Einflussfaktoren auf das Konsumverhalten Jugendlicher</b> - Welche Rolle spielt der Preis bei meinem Konsum? (100-102) - Welche Rolle spielt die Peergroup bei meinem Konsum? (105) - (Auf welche Weise) Lenken Influencerinnen und Influencer meinen Konsum? (107-111) - Personalisierte Internet-Werbung: (Wie) Beeinflussen Algorithmen mein Kaufverhalten? (113-116) - Darf Aylin den Hoodie kaufen? Rechtliche Rahmenbedingungen für den Konsum Jugendlicher (117-120)	Methode: Modelle reflektieren – der Homo oeconomicus und seine Grenzen (103+104)  Methode: Onlinewerbung – Analyse und Selbstversuch (iPad) (112)	10
	<b>3. Einkommen – woher stammen sie und wofür werden sie verwendet?</b> - Wofür geben Jugendliche ihr Geld aus? (124) - Woher stammt das Geld von Familie Unvar und wohin geht es? (125-128) - Zu wenig Geld für zu viele Wünsche? (129) - (Wann und wofür) Ist Sparen sinnvoll? (130-132) - Einfach das Budget überziehen? Ökonomische Risiken durch In-App-Käufe (134-137)	Methode: Diagramme und Schaubilder analysieren  Modell: Der einfache Wirtschaftskreislauf (126)  Einen Haushaltsplan erstellen (133)	10
	<b>4. Niedrige Preise – ein Segen für alle?</b> - Jedes Gut an (s)einen Preis, oder? (140+141) - Wodurch wird der (Erdbeer-)Preis auf dem Markt beeinflusst? (142-144) - Welche Funktionen haben Märkte und Preise? (148-150) - Hauptsache günstig und gut? Ökologische und soziale Folgen unseres Smartphone-Konsums (151-153) - (Wie) Kann ich nachhaltig Smartphones nutzen? (154-156)	Methode: Modelle reflektieren – Preisbildung auf „vollkommenen Märkten“ (145-147)  Methode: Urteilskompetenz IV – Im eigenen Urteil Werte berücksichtigen	8